

EBNATHER Zwergl-Blatt



Ihr Infomagazin für die Gemeinde Ebnath
- bleiben Sie aktuell!

Pfingsten 2023 · www.ebnath.de · www.gewerbeverein-ebnath.de



Auf den Spuren von **PFARRER HUPFER**

Einweihung des Pfarrer-Hupfer-Weges
Alle Informationen auf Seite 17

GEMEINDE

Aktuelles aus dem Gemeindeleben, wichtige Informationen und Gemeinderatsbeschlüsse sowie Wissenswertes aus der Region.

VEREINE

Ferienprogramm, Veranstaltungen, Infos: Die Ebnather Vereinskultur ist lebendig und bietet viele Möglichkeiten zum Mitmachen.

HISTORISCH

Auf den Spuren der historischen Figur Wolf Adam von Hirschberg, dem Zwergl, von Sagen über Mythen zu regionalen Bezügen.

Auto Brucker

**1,99 %
FINANZIERUNG***

**ÜBER
750 FAHRZEUGE
VERFÜGBAR**



unter
www.auto-brucker.de

* Für gekennzeichnete Modelle gültig.

**500 €
CASHBACK***

**DIREKT AUF
IHR KONTO**

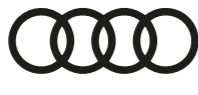
IHR ANSPRECHPARTNER FÜR:



ŠKODA



Service



Audi
Service



SEAT
Service



CUPRA
SERVICE



Nutzfahrzeuge
Service



OPEL

VW Taigo MOVE 1,0 | TSI

70 kW (95 PS), Sitzheizung, Einparkhilfe, Notbremsassistent, Spurhalteassistent, Digital Cockpit, DAB+, Telefonschnittstelle, Klimaanlage, Regensensor, LED-Scheinwerfer, ...

Fahrzeugpreis: 26.265,00 €
Anzahlung: 1.990,00 €
Laufzeit: 48 Monate
Jährliche Fahrleistung: 10.000 km

Monatliche Rate: 207,00 €

Kraftstoffverbrauch kombiniert 5,5 l/100 km, innerstädtisch 6,7 l/100 km, Stadtrand 5,1 l/100 km, Landstraße 4,7 l/100 km, Autobahn 5,9 l/100 km, CO2-Emission kombiniert 124 g/km.



Francesco Sauchella
Verkaufsberater

Telefon 09236 / 1287
francesco.sauchella@
auto-brucker.de

ICH BERATE SIE GERNE!

BRAND / FUHRMANNREUTH

Nageler Straße 4
95682 Brand

MEININGEN

Jerusalem Str. 1
98617 Meiningen

www.auto-brucker.de



Liebe Ebnatherinnen und Ebnather,

ein herzliches „Grüß Gott“ zur diesjährigen Pfingstausgabe unseres Zwerglattes! Mit dem bevorstehenden Pfingstfest ist der Sommer 2023 nicht mehr weit. Unsere Vereine haben in dieser Zeit eine Vielzahl an Festlichkeiten und Aktivitäten geplant, worauf wir uns sehr freuen können.

Auch für die Kinder soll ähnlich wie im letzten Jahr ein Ferientag der Gemeinde (vermutlich am 29. Juli) stattfinden, den unsere Jugendbeauftragte Nadine Prechtl zusammen mit einigen Vereinen organisiert.

Impressum



Herausgeber:

Gemeinde Ebnath
1. Bgm. Wolfgang Söllner
Schulstraße 1
95683 Ebnath
Tel: 09234 - 261
Mail: wolfgang.soellner@vgem-neusorg.de
www.ebnath.de

Gewerbeverein Ebnath e. V. (EGV)

1. Vorsitzender Marco Kellner
Neusorger Straße 12-14
95683 Ebnath
Tel: 09234 - 487
Mail: info@gewerbeverein-ebnath.de
www.gewerbeverein-ebnath.de

Redaktion, Konzept, Layout, Anzeigengestaltung und -annahme:

Rotfuchs Grafikdesign
Inh. Elisa Fuchs
Witzlasreuther Weg 12a
95683 Ebnath
Tel: 0160 - 99 22 67 99
Mail: kontakt@fuchs-kunst.de

Öffnungszeiten Rathaus Ebnath:

Dienstag 08:00 - 10:00 Uhr
Donnerstag 16:00 - 18:00 Uhr

Vorwort des 1. Bürgermeisters

Außerdem möchten wir auf die Aktion „Streuobst für alle“ aufmerksam machen. Der genaue Ablauf der Aktion wird in dieser Ausgabe noch näher beschrieben.

Des Weiteren möchten wir Ihnen folgende, aktuelle Informationen aus unserem Gemeindeleben geben:

Die Sanierungs-/Umbauarbeiten am alten Feuerwehrhäuschen haben nun begonnen und sollen noch dieses Jahr vor dem Winter abgeschlossen sein.

Die Dachsanierung der Schulturnhalle läuft bereits. Viele weitere Gewerke im Innenbereich sind an entsprechende Firmen vergeben. Bei anderen, noch zu vergebenden Bauabschnitten steht die Ausschreibung kurz vor dem Abschluss.

Sehr erfreulich ist außerdem, dass die Gemeinde Ebnath sich erfolgreich um Fördermittel zur energetischen Sanierung des Rathauses bewerben konnte. Das Bayerische Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr teilte hierzu kürzlich mit, dass unser Sanierungsvorschlag zusammen mit anderen 25 Projekten in Bayern ausgewählt wurde (von insgesamt 178 Projektanträgen).

Bis zur Umsetzung wird aber noch einige Zeit vergehen.

Hier muss nun zunächst ein Architektur-/Ingenieurbüro mit den weiteren Planungen beauftragt werden. Die Förderzusage stellt aber eine große Chance für uns dar, die nächsten Jahre weitere große Investitionen in unsere gemeindlichen Gebäude und die zugehörige Infrastruktur zu tätigen.

Wir hoffen, dass diese Ausgabe des Zwerglattes viele verschiedene und interessante Informationen für Sie bereithält.

Für das anstehende Pfingstfest wünsche ich Ihnen ein paar erholsame und hoffentlich sonnige Tage.

Ihr Wolfgang Söllner
1. Bürgermeister der Gemeinde Ebnath

Die nächste Ausgabe des
Ebnather Zwerglattes erscheint am

Samstag, 26. August 2023

Anzeigenschluss ist der 2. August 2023

Interesse an einer Inseratbuchung?

Für Infos und Preise melden Sie sich gerne unter
kontakt@fuchs-kunst.de

Aktuelles aus der Gemeinde - Beschlüsse und Infos

In der nö GR-Sitzung der Gemeinde Ebnath am 09.03.2023 wurde in TOP 2 die Geheimhaltungspflicht aufgehoben für den Beschluss zu TOP 1 aus dieser Sitzung

1. Errichtung eines kommunalgeführten Medizinischen Versorgungszentrums (MVZ); Hier: Grundsatzbeschluss

Der Gemeinderat fasste folgenden Beschluss:
Der Gemeinderat Ebnath beauftragt den Vorsitzenden weitere Schritte bzgl. eines kommunalgeführten medizinischen Versorgungszentrums (MVZ) einzuleiten. Dem Gemeinderat sind die Zwischenergebnisse mitzuteilen.
Dieser Beschluss wurde angenommen.

Beschlüsse der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am 13.04.2023

1. Förderprogramm Streuobstwiesen; Hier: Entscheidung über die Teilnahme am Förderprogramm

Der Gemeinderat fasste folgenden Beschluss:
Der Gemeinderat beschließt, die Sammelbestellung von mindestens 10, höchstens 100 Baumpflanzen für das Förderprogramm „Streuobst für alle!“ zur Anschaffung von förderbaren Gewächsen vorzunehmen.
Die Verwaltung wird beauftragt, die Fördermöglichkeit ortsüblich bekannt zu machen, mit dem Landratsamt Tirschenreuth, Herrn Schlöger, Rücksprache zu halten, welche Obstbäume in der Region wachsen und die verauslagten Anschaffungskosten über das Förderprogramm wieder erstatten zu lassen.
Anwesend 8 Abstimmungsergebnis 8:0

2. Errichtung einer DHL-Packstation; Hier: gemeindliche Stellungnahme

Der Gemeinderat fasste folgenden Beschluss:
Der Gemeinderat Ebnath stimmt der Errichtung einer Paketstation durch die Deutsche Post am Standort Schulstraße zu. Die Verwaltung wird beauftragt, die Deutsche Post entsprechend zu informieren.
Anwesend 8 Abstimmungsergebnis 8:0

3. Information

a) EFRE-Förderprogramm (Rathausanierung)
Das EFRE-Förderprogramm ist ein europäisches Förderprogramm zur energetischen Sanierung von öffentlichen Gebäuden. Beim aktuellen Förderaufruf wurden insgesamt circa 178 Anträge gestellt. Davon wurden zunächst lediglich 26 als förderfähig ausgewählt. Erfreulicherweise ist auch der Förderantrag der Gemeinde Ebnath zur energetischen Sanierung des Rathauses vom Bayer. Bauministerium ausgewählt worden. Die genaue Förderhöhe bleibt noch abzuwarten bis der Förderbescheid schriftlich vorliegt.
b) Besuch von Frau Harrer am 10.03.2023 (Sanierungsgebiet etc.)
Der Vorsitzende berichtete über den Besuch von Frau Harrer vom Sachgebiet Städtebau der Regierung Oberpfalz in Ebnath. Frau Harrer zeigte sich sehr zufrieden mit der Umsetzung der bisherigen Maßnahmen (Marktplatzsanierung und Rathausumfeld). Es wurde zudem über die Umsetzung eines Sanierungsgebietes im Ortskern gesprochen. Die Details hierzu werden in Zusammenarbeit mit dem Architekturbüro Kuchenreuther nun ausgearbeitet und dem Gemeinderat wieder zur

Diskussion vorgelegt.
c) Stand der versch. Baumaßnahmen im Gemeindegebiet
Der Vorsitzende gab einen Überblick über den aktuellen Stand der Baumaßnahmen im Gemeindebereich. Die Abbrucharbeiten im Innenbereich der Turnhalle sind bereits abgeschlossen und weitere Maßnahmen wurden schon vergeben. Zeitnahe wird die Renovierung des Daches der Turnhalle beginnen. Des Weiteren erläuterte der Vorsitzende, dass auch die Arbeiten beim alten Feuerwehrhäuschen demnächst beginnen werden. Auch die Umsetzung der beiden geförderten Trinkbrunnen hat im OT Selingau (Naturbad) bereits begonnen. Der Trinkbrunnen im OT Grünlas soll dann im Anschluss umgesetzt werden.

In der nö GR-Sitzung der Gemeinde Ebnath am 16.04.2023 wurde in TOP 14 die Geheimhaltungspflicht aufgehoben für den Beschluss zu TOP 3, 4, 5, 9, 10 und 12 aus dieser Sitzung

3. Generalsanierung der Schulturnhalle; Hier: Vergabe Aufbereitung der Sport- und Turngeräte im Unterbau

Der Gemeinderat fasste folgenden Beschluss:
Der Gemeinderat Ebnath beschließt, die Aufbereitung der Sport- und Turngeräte im Unterbau im Rahmen der Generalsanierung der Schulturnhalle an die Firma Mitufa GmbH, Röttenbach zum geprüften Angebotspreis vergeben.
Dieser Beschluss wurde angenommen.

4. Umbau Altes Feuerwehrgerätehaus; Hier: Vergabe der Sanitär- und Elektroarbeiten

Der Gemeinderat fasste folgende Beschlüsse:
Beschluss 1:
Der Gemeinderat Ebnath beschließt, die Sanitärarbeiten für den Umbau des Alten Feuerwehrgerätehauses an die Firma Gerhard Plannerer, Ebnath zum geprüften Angebotspreis vergeben.
Dieser Beschluss wurde angenommen.
Beschluss 2:
Der Gemeinderat Ebnath beschließt, die Elektroarbeiten für den Umbau des Alten Feuerwehrgerätehauses an die Firma Elektro Nickl, Ebnath zum geprüften Angebotspreis vergeben.
Dieser Beschluss wurde angenommen.

5. Behebung des defekten Kanalhausanschlusses, Neusorger Str. 26; Hier: Durchführungsbeschluss und Vergabe

Der Gemeinderat fasste folgenden Beschluss:
Der Gemeinderat Ebnath beschließt die Behebung des defekten Kanal- Hausanschlusses auf öffentlichen Grund für das Anwesen Neusorger Str. 26. Der Auftrag wird an die Fa. König aus Neuweiher auf Grundlage des Angebotes vom 30.03.2023 vergeben. Dies Ausführung der Arbeiten soll im Frühjahr 2023 erfolgen. Die Kosten sind im 1. Nachtragshaushalt 2023 zu berücksichtigen.
Dieser Beschluss wurde angenommen.

9. Erneuerung Zaunanlage beim Löschteich im OT Hölzlashof; Hier: Durchführungsbeschluss und Vergabe

Der Gemeinderat fasste folgenden Beschluss:
Der Gemeinderat Ebnath beschließt die Erneuerung der Zaunanlage beim Löschteich im OT Hölzlashof. Der Auftrag wird an die Fa. STS aus Kulmain auf Grundlage des Angebotes vom 30.03.2023 (Farbe anthrazit sowie für 4 Seiten) vergeben. Dies Ausführung der Arbeiten ist im Herbst 2023 vorgesehen. Die

Ausgaben sind in den 1. Nachtragshaushalt 2023 einzuplanen.
Dieser Beschluss wurde angenommen

10. Erstellung eines Betriebsorganisationshandbuches

Der Gemeinderat fasste folgenden Beschluss:
Der Gemeinderat beschließt, den Auftrag für ein Betriebsorganisationshandbuch an die Fa. T.S.kompakt, Marktrodach zu vergeben. Die Kosten für das BOH werden anteilig der Abwasseranlage und dem Bauhof zugeteilt.
Dieser Beschluss wurde angenommen

12. Schäden durch elementare Ereignisse; Hier: Abschluss einer Elementarversicherung

Der Gemeinderat fasste folgenden Beschluss:
Der Gemeinderat der Gemeinde Ebnath beschließt, für folgende Objekte eine Elementarversicherung abzuschließen:
Objekte: Schulgelände mit Turnhalle, gesamte Einrichtung mit Zubehör sowie Vorräte. Der Vorsitzende wird ermächtigt, den Vertragsabschluss durchzuführen.
Dieser Beschluss wurde angenommen

Beschlüsse der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am 04.05.2023

1. Instandsetzung der gemeindlichen Brückenbauwerke; Hier: Durchführungsbeschluss und Vergabe v. Ing.-Leistungen

Der Gemeinderat fasste folgenden Beschluss:
Die Gemeinde Ebnath stimmt der Durchführung der Instandsetzungsmaßnahmen der gemeindlichen Brückenbauwerke laut Grobkostenschätzung des Büro Wipfler- Plan/Lauf a. d. Pegnitz vom 03.03.2023 zu. Ferner stimmt der Gemeinderat Ebnath der Vergabe von Ing.- Leistungen in Bezug auf die bauliche Abwicklung der Instandsetzungsarbeiten der gemeindlichen Brücken zu. Der 1. Bürgermeister wird ermächtigt, entsprechende Ing.-Aufträge zu vergeben. Wenn möglich ist bei der Durchführung der Instandsetzungsmaßnahmen folgende Reihenfolge zu beachten:
1. Brücke über die Fichtelnaab (Witzlasreuther Weg)
2. Radwegbrücke über die Gregnitz (möglichst Frühjahr 2024)
3. Brücke Richtung Selingau über die Gregnitz.
Anwesend 9 Abstimmungsergebnis 9:0

2. Bebauungsplan „Sonnenstraße II“; Hier: 4. Änderungsverfahren

Der Gemeinderat fasste folgenden Beschluss:
Der Gemeinderat Ebnath stimmt den wie in der Sitzungsvorlage dargestellten und vom Landratsamt Tirschenreuth (Bauamt) empfohlenen 4. Änderungsverfahren des Bebauungsplanes „Sonnenstraße II“ vollinhaltlich zu.
Anwesend 9 Abstimmungsergebnis 9:0

In der nö GR-Sitzung der Gemeinde Ebnath am 04.05.2023 wurde in TOP 7 die Geheimhaltungspflicht aufgehoben für den Beschluss zu TOP 2 und 3 aus dieser Sitzung

2. Umbau Altes Feuerwehrgerätehaus; Hier: Vergabe der Putz- und Malerarbeiten, Fliesenarbeiten, Trockenbauarbeiten, Schreinerarbeiten, Metallbauarbeiten

Der Gemeinderat fasste folgende Beschlüsse:
Beschluss 1:
Der Gemeinderat Ebnath beschließt, die Putz- und Malerarbeiten für den Umbau des Alten Feuerwehrgerätehauses an den wirtschaftlichsten Bieter, Firma Ott Komplettbau GmbH, Wal-

dershof zu vergeben.
Dieser Beschluss wurde angenommen.
Beschluss 2:
Der Gemeinderat Ebnath beschließt, die Fliesenarbeiten für den Umbau des Alten Feuerwehrgerätehauses an den wirtschaftlichsten Bieter, Firma Fliesen Kappauf GmbH, Waldershof zu vergeben.
Dieser Beschluss wurde angenommen.
Beschluss 3:
Der Gemeinderat Ebnath beschließt, die Trockenbauarbeiten für den Umbau des Alten Feuerwehrgerätehauses an den wirtschaftlichsten Bieter, Firma Trockenbau K. Fröhler, Konnersreuth zu vergeben.
Dieser Beschluss wurde angenommen.
Beschluss 4:
Der Gemeinderat Ebnath beschließt, die Schreinerarbeiten für den Umbau des Alten Feuerwehrgerätehauses an den wirtschaftlichsten Bieter, Schreinerei Sebastian Hösl, Pressath zu vergeben.
Dieser Beschluss wurde angenommen.
Beschluss 5:
Der Gemeinderat Ebnath beschließt, die Metallbauarbeiten für den Umbau des Alten Feuerwehrgerätehauses an den wirtschaftlichsten Bieter, Firma Klaus Jäger Bauelemente, Eschenbach zu vergeben.
Dieser Beschluss wurde angenommen.

3. Generalsanierung der Schulturnhalle; Hier: Vergabe der Prallwand, Sportboden und Fußbodenheizung, Trockenbauarbeiten, Raumgerüstarbeiten, Elektroinstallation

Der Gemeinderat fasste folgende Beschlüsse:
Beschluss 1:
Der Gemeinderat Ebnath hebt die Ausschreibung für das Gewerk „Prallwand“ für die Generalsanierung der Schulturnhalle auf. Begründet wird dies damit, dass das vorliegende Angebot der Firma Wilms GmbH, Wiesentheid aufgrund der nicht vorhandenen Unterschrift auf dem Formblatt 213.H zwingend auszuschießen ist. Nach Aufhebung der Ausschreibung soll das o.g. Gewerk erneut ausgeschrieben werden.
Dieser Beschluss wurde angenommen.
Beschluss 2:
Der Gemeinderat Ebnath beschließt, den Sportboden und die Fußbodenheizung für die Generalsanierung der Schulturnhalle an den wirtschaftlichsten Bieter, Firma EverSports GmbH, Berlin zu vergeben.
Dieser Beschluss wurde angenommen.
Beschluss 3:
Der Gemeinderat Ebnath hebt die Ausschreibung für das Gewerk „Trockenbauarbeiten“ für die Generalsanierung der Schulturnhalle auf. Begründet wird dies damit, dass aufgrund der vorliegenden Angebote kein wirtschaftliches Ergebnis (massive Kostensteigerung gegenüber der Kostenberechnung) erzielt wurde. Nach Aufhebung der Ausschreibung soll das o.g. Gewerk erneut mit angepassten Grundlagen ausgeschrieben werden.
Dieser Beschluss wurde angenommen.
Beschluss 4:
Der Gemeinderat Ebnath beschließt, die Raumgerüstarbeiten für die Generalsanierung der Schulturnhalle an den wirtschaftlichsten Bieter, Firma Gerüstbau Fritsche GmbH, Speichersdorf zu vergeben.
Dieser Beschluss wurde angenommen.
Beschluss 5:
Der Gemeinderat Ebnath beschließt, die Elektroinstallation für die Generalsanierung der Schulturnhalle an den wirtschaftlichsten Bieter, Firma Elektrotechnik Kellner GmbH, Wiesau zu vergeben.
Dieser Beschluss wurde angenommen.

Ärztin zur Ausbildung in Ebnath

Ebnath. (soj) Seit Anfang April bildet Allgemeinmediziner Dr. Jochen Geißler eine junge Kollegin in seiner Praxis in Ebnath weiter. Julia Schneider ist 27 Jahre alt und stammt aus dem Landkreis Neumarkt. Die fertig approbierte Ärztin hat von 2015 bis 2021 ihr Studium in Regensburg absolviert und strebt nun den Facharzttitel der Allgemeinmedizin an. Hierzu sind verschiedene Weiterbildungsschritte zu absolvieren, insgesamt über einen Zeitraum von 60 Monaten. Einen großen Teil davon wird sie nun in den kommenden eineinhalb Jahren bei Dr. Jochen Geißler in Ebnath durchführen. Hier behandelt die junge Ärztin Julia Schneider in einem eigenen Sprechzimmer die Patienten. Dr. Jochen Geißler steht ihr für Fragen begleitend in der Praxis immer zur Verfügung. Der Kontakt zwischen den beiden Ärzten kam über die sog. „Hausarzttschmiede“ des Landkreises Tirschenreuth und dem Kollegen Dr. Peter Deinlein aus Kemnath zu Stande. Auch Bürgermeister Wolfgang Söllner

ließ es sich nicht nehmen, und begrüßte die junge Ärztin mit einem kleinen Präsent in Ebnath. Ziel der Hausarzttschmiede sei es laut Bürgermeister Wolfgang Söllner, junge Ärztinnen und Ärzte in unsere Region zu bringen. Ein erster Schritt sei nun gelungen, wofür er sich bei Dr. Geißler für dessen Engagement in der Weiterbildung herzlich bedankte. „Dieses Engagement ist mit viel Aufwand verbunden und verdient große Anerkennung!“, so der Bürgermeister. Wolfgang Söllner wünschte der jungen Ärztin viel Freude bei der anstehenden Tätigkeit und viel Erfolg bei ihrer Weiterbildung in Ebnath.



Neuer Rasentraktor für die Pfarrei

Ebnath.(soj) Da der alte Rasentraktor schon in die Jahre gekommen und 13 Jahre alt ist und deshalb die Reparaturen immer mehr wurden, hat sich die Kirchenverwaltung entschlossen einen neuen Traktor anzuschaffen. So lieferte die Firma HOWA aus Neusorg einen nagelneuen Rasentraktor der Marke Tiga Estate mit einer Schnittbreite von 102 Zentimetern. Das neue Geräte kann sowohl mähen als auch mulchen. Der Seniorchef der Firma HOWA Norbert Horn überreicht den neuen Rasentraktor und gab eine ausführliche Unterweisung. Heinz Nickl wird künftig der „Chefmäher“ sein.

Er bedient ihn überwiegend und mäht für die Pfarrei von Frühling bis in den Herbst den Rasen auf dem Kalvarienberg. Pfarrer Pater Anish George bedankte sich bei allen Helfern für Ihren fleißigen Einsatz.



Streuobst für alle

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

Bayerns Streuobstwiesen sind einzigartige Kulturlandschaften und wichtige Biotope der Artenvielfalt. Mit dem Streuobstpakt möchte die Bayerische Staatsregierung, zusammen mit vielen Partnern aus Verbänden und Wirtschaft, die rückgängige Entwicklung dieser Kulturen stoppen und bis zum Jahr 2035 die Pflanzung von einer Million neuer Streuobstbäume fördern.

Es werden mit dem Förderprogramm nur die Anschaffung von **hochstämmigen** Streuobst-Bäumen (Apfel, Birnen, Quitte, Zwetschgen, Pflaumen, Süß- und Sauerkirschen) gefördert. Die Pflanzmaterialien (Pfosten, Halterungen usw.) werden nicht bezuschusst.

Ein Baum wird bis zu 45,00 € gefördert, sodass damit zu rechnen ist, dass für den Besteller keine Kosten für den Baum anfallen. Sollte der Anschaffungspreis pro gewählten Baum dennoch überschritten werden, wäre die Differenz aus Eigenmitteln des Bestellers zu bestreiten. Sofern die Bäume

in entsprechender Anzahl verfügbar sind, werden diese im Herbst 2023 bereitgestellt. Eine Standortbeschreibung (Fl.-Nr.) der Pflanzung ist bei Beantragung erforderlich.

Die Gemeinde Ebnath wird hierfür eine Sammelbestellung für alle interessierten und pflanzwilligen Bürger entgegennehmen. Die Anmeldeformulare (mit Angabe Anzahl, Art, Sorte, Fl.-Nr. Standort, Name und Adresse) sind auf der Homepage oder bei der Verwaltung, 1. Stock, Bauamt, bei Conny König, **Tel.: 09234 / 9913-31** erhältlich.

Der Anmeldeschluss wird für 30.06.2023 festgesetzt. Der Ausgabezeitpunkt und -ort werden noch rechtzeitig bekannt gegeben. Weiterführende Informationen können in einer gesonderten Broschüre des Amtes für Ländliche Entwicklung Oberpfalz entnommen werden (erhältlich bei der Verwaltung oder Homepage).

Ich wünsche der Streuobstaktion ein gutes Gelingen!

Ihr Wolfgang Söllner

1. Bürgermeister der Gemeinde Ebnath



wotfuchs grafikdesign

Printwerbung | Drucksachen | Logodesign

0160 / 99 22 67 99 | kontakt@fuchs-kunst.de

Wir bieten Ihnen eine reichhaltige Auswahl an verschiedenen **Braten, Grill- und Pfannengerichten.** Für **Feiern jeglicher Art** sind unsere Räume bestens geeignet. Auf Ihren Besuch freut sich das **Bergblickteam**

Landgasthof & Restaurant
Bergblick

Gregnitzweg 5 • 95683 Ebnath • Tel. **09234 265**
www.bergblick-ebnath.de • info@bergblick-ebnath.de
Mittwoch Ruhetag

LD

PLANEN
BERATEN
BAUEN
SANIEREN

Dornheim
INNENARCHITEKTEN

Gregnitzweg 6, 95683 Ebnath T:09234 1 8115
www.dornheim-innenarchitekten.de
info@dornheim-innenarchitekten.de

NEU:
MINIBAGGER-VERLEIH

Daten:
1,7 Tonnen
2,3 m hoch
0,98 m breit

Werkzeuge:
1000 mm
Roderechen 400 mm 250 mm

Anlieferung möglich!

Forstbetrieb
PELZER

Forstbetrieb Pelzer
Sonnenstr. 1
95683 Ebnath
Thomas: 0170-58 52 53 2
Dominik: 0151-62 42 66 11
E-Mail: th-pelzer@t-online.de

Kassensysteme für den Einzelhandel

www.vario-cash.de

itSoft GmbH
Überdamm 2a
95683 Ebnath
Tel: 09234 999 999 9

DSGVO KassenSichV

notfuchs grafikdesign Printwerbung | Drucksachen | Logodesign
0160 / 99 22 67 99 | kontakt@fuchs-kunst.de

UNVERBLÜMT

EVENTFLORISTIK

EVENTGESTALTUNG
- Hochzeiten
- Familienfeiern
- Firmenveranstaltungen
etc.

HOCHZEITSFLORISTIK
Ihren schönsten Tag mache ich zu meiner Herzensangelegenheit und berate Sie mit meiner langjährigen Erfahrung mit viel Liebe zum Detail

BLUMENARRANGEMENTS ALLER ART
Blumensträuße, Gestecke, Geschenke, Tischdekoration...
Mit stilvollen floralen Ideen erfülle ich Ihre Wünsche

TRAUERFLORISTIK
Pietätvoll begleite ich Sie in den schweren Stunden mit moderner Floristik

THERESA STRAIF
Zur Haltestelle 5
95683 Ebnath
Telefon 0152 087 161 55
unverbluemt.eventfloristik@t-online.de

Mo. Di. Do. Fr. 9:00 - 12:00 Uhr
Fr. 14:00 - 17:00 Uhr
Sa. 9:00 - 12:00 Uhr
Mittwoch geschlossen
und nach Vereinbarung

Metzgerei · Gasthof · Partyservice

Schinner

Ebnath

Donnerstag 25.05.: 1/2 Hähnchen
mittags und abends, bitte vorbestellen!

Pfingstsonntag 28.05.: Mittagstisch
mit versch. Braten- und Pfannengerichten
- um Voranmeldung wird gebeten!

Pfingstmontag 29.05.: Ruhetag

Metzgerei Pfingstangebot 24.05. bis 27.05.23:

Schweinekammsteak gewürzt	1kg	10,20 €
Bratwurst fein	100g	1,02 €
Bierschinken	100g	1,44 €
Goldsteig Emmentaler 45% Fett i. Tr.	100g	1,44 €

Wir wünschen ein schönes Pfingstfest!
Ihr Schinner Team

GASTHOF ZUM METZGER

Öffnungszeiten: Mittwoch bis Sonntag 8.00 - 14.00 Uhr · Montag u. Dienstag Ruhetag
Website: www.metzgerei-partyservice-schinner.de
Josef Schinner Marktplatz 2 95683 Ebnath Tel. 09234/229 Fax 09234/973714

Drei Maibäume in Ebnath

Ebnath.(soj) Gleich drei Maibäume ragen in der Gemeinde Ebnath in den weiß-blauen Himmel: Den alten Brauch pflegten die Mitglieder der Feuerwehr, die Dorfgemeinschaft in Hermannsreuth und der Stammtisch in Grünlas. Am Vortag des Maifeiertags stellte die Feuerwehrler ihren Maibaum in Ebnath auf. Nachdem der knapp 30 Meter lange Stamm mit Zunftzeichen, Kränzen, Girlanden und Fahnen geschmückt worden war, wurde dieser beim alten Feuerwehrhaus aufgestellt. In geselliger Runde feierten die Gäste zu den Klängen der Fichtelgebirgskapelle auf dem neuen Marktplatz den alten Brauch. Einen neuen Besitzer hat der Frühlingsbote bereits: Das Los fiel auf Robert Würstl. Als Glücksfee hatte Leon Wegmann dessen Los aus der Lostrommel geholt. Die Dorfgemeinschaft Hermannsreuth stellte ausschließlich mit Muskelkraft den Maibaum am Dorfgemeinschaftshaus auf. Genauso stolz sind die Grünlaser auf ihren Baum, der beim Gasthaus Schmidt in die



Senkrechte gebracht wurde. Die Ebnather Feuerwehr, die Dorfgemeinschaft Hermannsreuth und der Grünlaser Stammtisch gaben sich erfolgreich alle Mühe, die zahlreichen Gäste zu verwöhnen.

Neuwahlen beim Trachtenverein



Ebnath.(soj) Hans-Jürgen Enders heißt der alte und neue Vorsitzende des Heimat- und Trachtenvereins d'Grenztaler e.V. Einstimmig wurde er von den Mitgliedern bei der Jahreshauptversammlung im Gasthof Bergblick gewählt. Als neuer Stellvertreter steht ihm Andreas Bauer zur Seite. Er löst damit Hubert Schindler ab, der aus gesundheitlichen und altersbedingten Gründen nicht mehr für dieses Amt kandidierte. Als Kassiererin wurde Heike Lang und als Schriftführerin Rita König bestätigt. Als Beisitzer wurden gewählt: Dietmar Anzer, Hubert

Schindler, Sandra Enders, Betty Fraunholz, Sonja Mößbauer, Johannes Pöllath, Christa Schiener. Die Kasse prüfen Judith Zaus und Hubert Schindler. Zuvor hatte nach dem Totengedenken Schriftführerin Rita König das abgelaufene Jahr nochmals Revue passieren lassen. In seinem Grußwort sprach Bürgermeister Wolfgang Söllner dem Trachtenverein den Dank der Gemeinde aus. „Ihr seid eine Bereicherung für unsere Gemeinde. Das habt ihr auch beim Neujahrsempfang wieder eindrucksvoll gezeigt, als ihr für die zahlreichen Gäste die Bewirtung übernommen habt.“ so das Gemeindeoberhaupt. Sein Dank galt den Verantwortlichen auch wieder für die Gestaltung des Osterbrunnens am Marktplatz. Nachdem Kassiererin Heike Lang den Kassenbericht vorgetragen hatte und die Kassenprüfer Judith Zaus und Andreas Bau-

JÜRGEN PRISCHENK

Tore Antriebe Zaunanlagen
Haustüren Terrassenüberdachungen

Trevesen 26 95704 Pullenreuth
Tel.: 09234 - 9749583 Fax: 09234 - 9749584
info@prischenk-tore.de www.prischenk-tore.de

er eine einwandfreie Kassenführung bestätigt hatten, wurde die Vorstandschaft einstimmig entlastet. Vorsitzender Hans Jürgen Enders bedankte sich bei den Gewählten für die Bereitschaft, im Verein Verantwortung zu übernehmen. Er bedankte sich bei allen Geschäftsleuten und Firmen sowie bei der Vereinswirtin Valeria Pausch für die Unterstützung. Enders wies auch auf den geplanten Ehrenabend am 15. Juli 2023 hin. Hier soll nach einem gemeinsamen Gottesdienst der Ehrenabend anlässlich des 70-jährigen Bestehens gefeiert werden. Mit dem Trachtenspruch „Treu der Sitt, treu der Tracht, treu der Heimat“ endete die Jahreshauptversammlung im Gasthof Bergblick.

Politikunterricht „in Realität“



Für die 15 Schülerinnen und Schüler der 7. Klasse der Fichtelnaabtal-Mittelschule Ebnath-Neusorg und ihre Klassenleiterin Erni Bühl stand einen ganzen Vormittag lang Politikunterricht „in Realität“ am Amtsgericht in Tirschenreuth auf dem Programm.

In der Landkreisstadt angekommen, begrüßte „Justitia“ an der Fischhofbrücke ihre Gäste, die um 9 Uhr an der ersten öffentlichen Verhandlung teilnehmen durften. Thema dieser Verhandlung war ein Autounfall mit zu hohem Alkoholkonsum. Ein klarer Fall, der den Besuchern den Verlauf einer Verhandlung deutlich veran-

schaulichte. Da der zweite Strafprozess um 10 Uhr entfiel, nutzte Richter Fillinger die Zeit und widmete sich den Fragen der Schülerinnen und Schüler. Damit diese auch künftig nur als „unbescholtene Gäste“ vor Gericht erscheinen, gab er ihnen eindringliche Ratschläge: Keine illegalen Drogen, Waffen und Feuerwerkskörper! Bei der Nutzung von Smartphones sollten die Jugendlichen ebenfalls Vorsicht walten lassen, insbesondere bei der Veröffentlichung und Verbreitung Fotos und Videos, denn: Unwissenheit schützt vor Strafe nicht.

Um 11 Uhr war die nächste Verhandlung angesetzt, in der es um einen Ladendiebstahl mit einem Messer gehen sollte. Der Einsatz einer Waffe machte das Vergehen zu einem verschärften Fall. Doch der Angeklagte erschien nicht. Fillinger ordnete deshalb die Vorführung durch die Polizei an. Die Schüler warteten gespannt. Würde er jetzt in Handschellen in den Gerichtssaal gebracht? Würde es Szenen geben wie im Fernsehen? Aber leider: Der Angeklagte war nicht mehr auffindbar, die Verhandlung fand nicht statt. Insgesamt ein realer, ganz normaler Vormittag im Amtsgericht Tirschenreuth, bei dem die Ebnather Mittelschüler viele Eindrücke der juristischen Arbeit und wertvolle Erfahrungen sammeln konnten.

Erstkommunion in Ebnath

Ebnath.(soj) Vier Mädchen und zwei Buben empfangen am Weißen Sonntag in der Ebnather Pfarrkirche St. Ägidius erstmals die heilige Kommunion. Lisa Schinner, Leon Leitgeb, Hanna Weiß, Linda Göhl, Lukas Pöllath und Wilma Kick zogen zusammen mit Pfarrer Pater Anish George und Diakon Rudolf Hoffmann in das festlich geschmückte Gotteshaus ein. Nach der gemeinsamen Erneuerung des Taufversprechens trugen die Kommunionkinder die Fürbitten vor und brachten bei der Gabenbereitung Brot und Wein an den Tisch des Herrn. Die Augen der Kommunionkinder leuchteten, als sie zum ersten Mal die Hostie in ihren Händen hielten. Musikalisch umrahmt wurde der Festgottesdienst vom Kirchenchor unter Leitung von Alexander Hecht. Nach der durch die Kommunionkinder vorgetragenen Kommunionmeditation sangen die vier Mädchen und zwei Buben zusammen das Lied „Glaubhaft leben, lebhaft glauben, mit Herz und Hand, mit Mund und Augen“. Dann legten sie als Zeichen der Dankbarkeit gegenüber ihren Eltern, Paten, Großeltern und allen ihren Begleitern auf dem Weg zur Heiligen Kommunion Rosen am Altar nieder. Pfarrer Anish George dankte am Ende des Festgottesdienstes allen, die die Kinder auf diesen großen Tag vorbereitet hatten, vor allem Diakon Rudolf Hoffmann,

Sandra Schmelber und Susanne Weiß. Mit dem Segen des Geistlichen und dem Schlusslied „Wer glaubt ist nie allein“ endete der eindrucksvolle Festgottesdienst.

Das Bild zeigt die Kommunionkinder Vli: Leon Leitgeb, Wilma Kick, Hanna Weiß, Lisa Schinner, Lukas Pöllath und Linda Göhl zusammen mit Pfarrer Pater Anish George, Diakon Rudolf Hoffmann und den Ministranten.



 elisa fuchs künstlerin.

Portraits | Fotografie | Freie Kunst
0160 / 99 22 67 99 | www.fuchs-kunst.de

Skikurs mit Siegerehrung und Grüßen vom Weltmeister



Nach nun drei Jahren Pause konnte man an der Fichtelnaabtal-Grundschule, die seit 2018 mit dem Prädikat „Sport-Grundschule“ versehen ist, nun die vor der Corona-Pandemie zum festen Baustein des schulischen Bewegungsprogramms zählende Schneesportausbildung wieder fortsetzen. An vier Tagen erlernten die 37 Drittklässler Ende Januar im Rahmen des Sportunterrichts die Grundtechniken des Alpinen Skifahrens während vieler Abfahrten auf der Bleaml-Alm in Neubau. Im Vordergrund standen bei den Anfängern dabei die Techniken des Bremsens und Bogenfahrens sowie das Liftfahren. Die Fortgeschrittenen konnten in ihren Gruppen bereits vom ersten Tag an den gesamten Hang nutzen. Strahlende Gesichter und gut gelaunte Schüler waren dabei von Anfang bis Ende zu sehen. Motivation zur Leistung, die auch anschließend in den weiteren Unterricht in die Schule mitgenommen werden konnte. Durch die bestehende Schulsportkooperation „Auf die Plätze, fertig, Ski!“ des Deutschen Skiverbandes mit dem Skiclub Neubau konnte dabei u.a. wieder das Vereinshaus genutzt werden, wo die jungen Sportler die ganze Zeit über in den Pausen durch die Klasseneltern mit leckerer Brotzeit bewirtet wurden.

Mit einem gemeinsamen Abschlussabend blickten Schüler, Eltern, Lehrkräfte und externe Partner nun auf die vier erlebnis- und erfolgreichen Wintersporttage zurück. Zusammen mit der Sportbeauftragten der Schule, Lehrerin Jutta Lautenbacher, führte Rektor Alexander Köstler durch die Veranstaltung. Im Rahmen einer Präsentation zeigten beide vor allem den pädagogischen Zusammenhang auf, in dem das Sporterlebnis steht. Köstler hob dabei besonders hervor: „Der Skikurs ist beispielgebend für die gelungene Kooperation von Schule, Eltern, externen Partnern und Verein.“ Die Schule sei stolz, die

einzig im Landkreis zu sein, die einen alpinen Kurs im Sportunterricht anbieten kann. Im Anschluss folgte die Siegerehrung. Alle teilnehmenden Schülerinnen und Schüler erhielten eine Urkunde, einen Sachpreis und eine Mannschaftskarte von einer der Nationalmannschaften des Deutschen Skiverbandes. Besonderes Highlight des Abends war ein speziell an die Schüler der Fichtelnaabtal-Grundschule in Neusorg gerichtetes Grußvideo von Skisprung-Weltmeister Karl Geiger, über das sich nicht nur die „kleinen“, sondern auch die „großen“ Teilnehmer sehr freuten. Natürlich gehörte wie immer auch die Ehrung der Sieger des Abschlussrennens zum Programm. Die ersten 3 Plätze der jeweiligen Gruppen wurden zusätzlich mit Medaillen und einem weiteren ansprechenden Sachpreis geehrt. Ruby Eckstein, Fabienne Dötterl, Anton Mai, Henrik Simon und Leon Leitgeb wurden mit einer Goldmedaille ausgezeichnet. Emma Ritter, Lea Riedl, Finlay Gottfried, Lisa Schinner sowie Hannes Drehobel erhielten Silber. Bronze erzielten Wilma Kick, Franziska Müller, Melanie Berger, Anna Kaczmarczyk und Moritz Welscher. Als Schulschnellste konnten Lisa Schinner und Anton Mai geehrt werden. Zudem wurden vier Fahrten mit der Pistenraupe des SC Neubau verlost. Der Sonderpreis der Schule ging für die beispiellose Bewirtung an das Team des Elternbeirates. Schulleiter Köstler dankte den Firmen und dem Skiclub für die Unterstützung und die Bereitstellung der Preise.

Haltestelle Mobiler Dorfladen

i

Der Mobile Dorfladen der Steinwald-Allianz hält immer **mittwochs um 15:15 Uhr** auf dem Marktplatz/Ortsmitte in Ebnath.
Vorbestellung & Online-Shop:

Tel.: 0173 / 57 79 330

Web: www.steinwald-dorfladen.de

SCHINNER
MALERFACHBETRIEB

MICHAEL SCHINNER
MALERMEISTER

SONNENSTR. 16 • 95683 EBNATH
☎ 0160 93787255

Friseur Struwelpeter
Grünlas 33, 95683 Ebnath, Tel: 09236/96544

Abu Dhabi Jiu Jitsu Pro - German Nationals



Nach jahrelanger Unterbrechung des Wettkampfs geschens durch Covid-Regulierungen, stand für die Kampfsportler von „STONEWOOD Martial Arts“ (DJK Ebnath & Grafenwöhr) am 23. April wieder das erste große Turnier an.

Bei den „AJP German Nationals“ in Frankfurt trat eine 7-köpfige Wettkämpfer-Abordnung gegen ein stark be-

setztes, internationales Feld im „Brazilian Jiu-Jitsu“ mit und ohne Gi (Anzug) und in unterschiedlichen Klassen an.

Nach langen, schweißtreibenden Kämpfen konnte das Team am Ende 4 Gold- und 3 Silber-Medaillen mit nach Hause in's Fichtelgebirge bringen. Die Trainer Gallagher & Fachtan zeigten sich nach der harten Vorbereitungsphase hochzufrieden mit dem Ergebnis. Das nächste gemeinsame Turnier-Event steht bereits fest – 18. Juni in Nürnberg.

Am Wochenende danach startet dann das, vom Team organisierte „STONEWOOD Jiu-Jitsu Sommercamp“, in der Sporthalle der Grundschule Neusorg mit internationalen Gästen.

Externe Zuschauer sind dazu jederzeit auf den Tribünen willkommen. Mehr Infos unter: www.stonewood-arts.de

Kolibris: Osterhase und Küken



Ebnath.(soj) In der Gruppenstunde der Kolibris wurden die Kleinen auf Ostern eingestimmt. Zehn Kinder trafen sich und bastelten unter der Leitung ihrer Betreuerinnen Hannah Schmelber, Sophia Käs und Leni Bauer Sehenswertes für das bevorstehende Osterfest. So entstanden aus Milchkarton herrliche Osterhasen und Küken, die mit Watte gefüllt wurden, um darin Kresse anzupflanzen. Anschließend durften die Mädchen verschiedene Fangspiele machen. Groß war natürlich die Freude bei den Kindern, als Vorsitzender Hubert Knott Naschereien vorbei brachte.

Sollten weitere Kinder an den Gruppenstunden teilnehmen wollen, können sie sich bei Hannah Schmelber unter **0151-68808833** melden.

Friseur Harmonie Ebnath

Sabine Ritter-Schmidl
Friseurmeisterin
Bahnhofstraße 14
95683 Ebnath
fon 09234 - 98 156

Hoch- und Tiefbau
Meisterbetrieb

SCHREYER BAU

- Gebäude-Fassadensanierung mit Vollwärmeschutz
- Außenanlagen
- Pflaster- / Asphaltbau
- Wasser- und Kanalbau
- Kleinkläranlagen
- Hochbauarbeiten
- Abbrucharbeiten
- Baggerbetrieb - Transporte

www.schreyer-bau.de
info@schreyer-bau.de

Transport u. Landschaftsbau GmbH

Neusorger Str. 3 • 95683 Ebnath
Telefon 09234 / 251 Telefax 09234 / 8397



Polzeibesuch der Löschzwerge Ebnath

Ebnath.(soj) Im Rahmen einer Übung machten sich die Löschzwerge der Ebnather Feuerwehr mit

ihren Betreuerinnen Monika Horn, Bianca Käß und Andrea Braun auf dem Weg nach Marktredwitz um dort die Polizeiinspektion zu besuchen.

Bei einer Diskussionsrunde erhielten die Kinder zuerst Einblicke in das Aufgabengebiet und dem Zuständigkeitsbereich der Polizei. Die Polizisten zeigten den Kindern die umfangrei-

che Schutzausrüstung und die Fahrzeugausrüstung in einem Streifenwagen. Die Kinder durften sogar in dem Einsatzwagen Platz nehmen und das Blaulicht und Martinshorn aktivieren. Im Keller der Wache wurde die Zelle begutachtet, wo sich die Kinder mit ihrer Betreuerin Monika Horn auch einmal einsperren ließen.

Mit einer abschließenden Fragerunde endete der aufregende Besuch bei der Polizei Marktredwitz. Kinderbeauftragte Monika Horn bedankte sich bei den Polizisten für den interessanten und kurzweiligen Nachmittag mit einem kleinen Geschenk.

Familienwanderung nach Hermannsreuth

Ebnath.(soj) Der Fichtelgebirgsverein und die Kolpinfamilie hatte zur Familienwanderung eingeladen. Zahlreiche Familien mit ihren Kindern waren dieser Einladung gefolgt. Unter Leitung von Martin Exner marschierten die Wanderfreunde zunächst durch die Straßen von Ebnath Richtung Hermannsreuth. Für alle Kinder und Jugendliche teilte Martin Exner Zettel mit Rätselfragen aus. Es mussten Fragen rund um die Wanderroute beantwortet werden. So unter anderem: Welchen Umfang hat eine große Lärche im Lärchenweg? Wer sponserte eine am Wegrand stehende Bank? Welche heimischen Berge kann der Wanderer mit dem bloßen Auge erkennen? Zwischendurch wurden die Kinder und Jugendlichen mit am Wanderweg versteckten Süßigkeiten überrascht. Die Wanderung führte weiter zur sogenannten Zolntafel. Hier wurde eine kleine Pause eingelegt und hier stand auch für die Erwachse-

nen etwas zur Stärkung bereit. Angekommen am Dorfgemeinschaftshaus gab es für alle Teilnehmer leckeren Kuchen, Kaffee und Brotzeiten. Nach Auswertung der Rätselfragen bekamen die teilnehmenden Kinder Urkunden überreicht. Auf dem Spielplatz beim Dorfgemeinschaftshaus konnten sich die Kinder und Jugendlichen nochmals so richtig austoben. Anschließend ging es zu Fuß wieder zurück nach Ebnath.



SCHWARZENREUTHER
Dorf
KIRWA

10.06. - 11.06.2023

SAMSTAG
18 Uhr Festgottesdienst
anschließend Festbetrieb mit Tacos als kulinarisches Highlight

SONNTAG
14 Uhr Andacht
Kaffee, Kuchen
Hüpfburg
Tombola
Kinderprogramm mit "Flusi"

Fischerclub Ebnath e.V.

Familientag
des Fischervereins Ebnath

Pfingstsonntag, 28.05.2023
ab 13 Uhr in
Brand Opf. (Frankweiher)

Jugendarbeit
Gemeinde Ebnath

Neuwahlen bei der Frauen-Union

Ebnath.(soj) Einstimmig wurde Petra Becher bei der Jahreshauptversammlung im Gasthof Bergblick als Vorsitzende der Frauen-Union bestätigt. Als Stellvertreterinnen stehen ihr Agnes Nickl und Inge Stich zur Seite. Als Schriftführerin fungiert weiter Renate Kuhbandner, das Amt der Schatzmeisterin übt weiter Christine Söllner aus. In der durch Bürgermeister Wolfgang Söllner und CSU-Vorsitzenden Josef Söllner geleiteten Neuwahl wurden Angelika Rubenbauer, Christa Schiener, Melanie Becher und Maria Bauer als Beisitzerinnen gewählt. Die Kasse prüfen Gabriele Schecklmann und Annemarie Rubenbauer. Bürgermeister Wolfgang Söllner bedankte sich bei den Frauen an der Spitze mit Petra Becher für deren ehrenamtliches Engagement. Sowohl im politischen als auch im gesellschaftlichen Bereich seien die Frauen der Frauen-Union immer da, wenn sie gebraucht werden. Die Glückwünsche des Kreisverbandes Tirschenreuth überbrachte Kreisvorsitzende Tina Zeitler. Sie dankte der Ebnather Frauen-Union dafür, dass sie sich nicht nur auf gemeindlicher, sondern auch auf Kreisebene immer wieder gesellschaftlich als auch politisch einsetze. Sie bat darum, auch im anstehendem Wahlkampf für die Landtagswahl im Oktober dieses Jahres Flagge für die Frauen-Union und damit auch für die CSU zu zeigen. Zuvor hatte die alte und neue Vorsitzende Petra Becher das alte Vereinsjahr nochmals Revue passieren lassen. Für das laufende Jahr sei wieder eine Maiandacht, die Beteiligung am Sommerfest der CSU und eventuell ein Frauenfrühstück mit einer Referentin geplant. Nach-

dem Schatzmeisterin Christine Söllner einen positiven Kassenbericht vorgetragen und die Kassenprüferinnen Annemarie Rubenbauer und Gabriele Schecklmann eine einwandfreie Kassenführung bestätigt hatten, wurde die Vorstandschaft einstimmig entlastet.

Delegierte zur Kreisversammlung: Angelika Rubenbauer, Maria Bauer, Agnes Nickl, Gabriele Schecklmann
Ersatzdelegierte: Renate Kuhbandner, Kerstin Lichtblau, Gabriele Filberth, Inge Flor

Ehrungen: Für 15 Jahre Mitgliedschaft in der Frauen-Union wurde Christa Schiener geehrt. Sie erhielt aus den Händen der Vorsitzenden Petra Becher und Bürgermeisters Wolfgang Söllner die Ehrenurkunde und ein kleines Präsent überreicht. In Abwesenheit wurden geehrt: Brigitta Kuhbandner (40 Jahre), Melanie Becher und Margit König (10 Jahre).



philipp
 OFENBAU - FLIESEN - NATURSTEIN

Hermannsreuth 16 | 95683 Ebnath | 09234 974 675
 info@ofenbau-philipp.de | ofenbau-philipp.de

IHR MEISTERBETRIEB

Heil-, Gewürz- und Duftkräuter
 Spezialitäten - Besonderheiten - Hildegardkräuter

Bei uns finden Sie eines der größten Sortimente an Kräutern Nordbayerns mit weit über 400 Sorten

Biologisch, konventionell und aus Umstellung

Endlich Pflanzzeit
 Wir führen alles für Garten, Beet, Balkon, Zimmer und Friedhof.

Blumen und Pflanzen für jeden Anlass

Änderung Öffnungszeiten (Sommer)
 Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag
 8.00 - 12.00 und 13.00 - 18.00
 Mittwoch und Samstag
 8.00 - 12.00 Nachmittags geschlossen

Biologischer Gartenbau
 Richard Becher
 Blumen - Paradies
 R. u. M. Becher
 Bahnhofstr. 32, 95683 Ebnath 09234/624

www.gartenbau-becher.de

Bioware ist mit Bio-EU-Logo gekennzeichnet: DE-ÖKO-037

Neuwahlen und Ehrungen bei der DJK

Ebnath.(soj) Der Vorsitzende der DJK Ebnath, Robert Söllner, konnte bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung zahlreiche Mitglieder im Sportheim begrüßen. Bürgermeister Wolfgang Söllner dankte in seinem Grußwort der DJK für das ehrenamtliche Engagement. Er ging auf die Gründung der DJK im Jahr 1928 ein. Sein Dank galt der DJK Ebnath für die vielfältigen Arbeiten am Sportgelände. Er sprach auch die Beteiligung der DJK Ebnath beim Bürgerfest und dem Weihnachtsmarkt abseits der sportlichen Aktivitäten an. Auch der Kampfsportabteilung galt sein Dank für den Trainingsaufwand und geleistete Jugendarbeit. Pfarrer Pater Anish George erklärte in seinem Grußwort, dass die Zeit in der Coronakrise vielen die Bedeutung der Vereine wieder bewusst gemacht hat. „Geistige, seelische und körperliche Kräfte zu stärken war Sinn der DJK, die in Würzburg im Jahr 1920 gegründet wurde.“, so der Geistliche. Er bedankte sich bei der DJK Ebnath für das Engagement bei Festen in der Pfarrei und für die Beteiligung mit der DJK-Fahne. Er wünschte dem Verein alles Gute und der neu zu wählenden Vorstandschaft eine gute Zusammenarbeit.

In seinem Jahresbericht erwähnte Vorstand Robert Söllner zunächst, dass der DJK die Fortsetzung der erfolgreichen Jugendarbeit in den letzten Jahren nicht gelungen ist. So mussten Kinder weggeschickt werden, weil keine Trainer und Betreuer zur Verfügung standen. Positiv erwähnte Söllner die Kampfsportabteilung mit guter Jugendarbeit. Durch den Einsatz von Andi Fachtan, der als

Familienvater und Berufstätiger viel Zeit für die Jugendarbeit in der Kampfsportabteilung aufbringt. Söllner berichtete der Versammlung, dass der Erbpachtvertrag für das Sportheimgelände mit der Gemeinde verlängert werden konnte, außerdem wurden viele Arbeiten im und ums Sportheim mit sehr viel Eigenleistung erledigt.

Der Jahresbericht der Sparte Fußball wurde von Vorstand Robert Söllner vorgetragen. Söllner erwähnte, dass die 1. Fußball-Mannschaft nach 10 Jahren Kreisliga abgestiegen ist, es fehlt an Nachwuchs. Als Erfolg bezeichnete er die Spielgemeinschaft mit 4 Vereinen. Corona trug dazu bei, dass immer weniger Leute im Verein da sind, der Fußball ruhte ziemlich lang in dieser Zeit. Es fehlen Leute in Ebnath, die bereit sind, ein Ehrenamt für die Jugendarbeit auszuüben. Aktuell ergibt sich wieder eine Gelegenheit, mit einer C-Jugend in der Nachbarschaft zusammenzuarbeiten. Es muss unbedingt versucht werden, wieder eine Jugendarbeit im Fußballbereich zu etablieren.

Der Jahresbericht der Sparte Budo wurde von Spartenleiter Andreas Fachtan vorgetragen. Er erwähnte, dass die Jahre 2020 und 2021 für die Kampfsportler relativ schwierig waren, da das Training in geschlossenen Räumen stattfindet. In 2022 wurde die Mitgliederzahl auf über 100 aktive Kampfsportler gesteigert, auch bei den Erwachsenen konnten Neuzugänge verzeichnet werden. Aufgrund der derzeit laufenden Renovierung der Schulturnhalle wurde das Training nun relativ reibungslos in das Pfarrgemeindehaus verlegt. Fachtan bedankte sich zum Schluss bei Gemeinde und Kirche für die gute Zusammenarbeit.

Nach einem positiven Kassenbericht durch Kassier Benedikt Hoffmann wurde die Vorstandschaft einstimmig entlastet.

Die von Bürgermeister Wolfgang Söllner geleiteten Neuwahlen brachten folgende Ergebnisse: Vorstand Vereinsbetrieb Christopher Herrmann, Vorstand Geschäftsbetrieb Robert Söllner, Vorstand Sportbetrieb Alois Vetter, Kassier Benedikt Hoffmann, Schriftführer Manfred Vetter, Fachwart für Immobilien Matthias Küffner, Jugendleiter Sebastian Bader, Spartenleiter Fußball Robert Söllner, Spartenleiter Kampfsport Andreas Fachtan, Beisitzer: Lucas Schreyer, Karsten Riedl, Thomas Schmidt, Lukas Schenkl, Markus Grohmann, Tobias Göhl, Kassenprüfer Josef Söllner und Johannes Reiß

Außerdem wurden einige Mitglieder durch Robert Söllner für ihre langjährige Vereinszugehörigkeit geehrt.

WARTINGER
 MASCHINENBAU GMBH

Wir suchen aktuell

Metallbauer/ Schweißer
 (m/w/d)
 (mit Berufserfahrung)

Du hast eine abgeschlossene Berufsausbildung und Erfahrung im Metall-Aktivgasschweißen (MAG)?
 Du verstehst technische Zeichnungen zu lesen und du kannst komplexe Baugruppen montieren?

Dann bieten wir dir langfristige Perspektiven mit geregelten Arbeitszeiten und attraktivem Arbeitsumfeld. Bei fairer, leistungsorientierter Bezahlung (ohne Tarifbindung) und 30 Tagen Urlaub.

Bewirb dich schriftlich oder per E-Mail!
 Hölzlashofer Weg 2 • 95683 Ebnath
 Tel. 09234 9919-0 • info@wartinger.de



Basteltipps für Kids

Fächer für heiße Tage

Unsere bunten Fächer sind eine tolle Sommer-Bastelidee, wenn die Kleinen an heißen Tagen eine kleine Abkühlung brauchen. Auch Oma oder Opa freuen sich sicher über einen bunten Fächer im coolen Melonen-Design.

Du brauchst:

- rotes und grünes Tonpapier
- schwarzer Filzstift
- zwei Eisstiele
- Schere & Kleber

Zuerst nimmst du dir ein DIN A4-Blatt rotes Tonpapier und malst mit einem schwarzen Filzstift die Kerne der Melone auf.

Dann klebst du aus grünem Tonpapier zwei schmale Streifen an den langen Seiten auf. Wenn der Kleber getrocknet ist, faltest du dein ganzes Blatt wie eine Ziehharmonika zusammen.

Am oberen Ende klebst du die Faltkanten direkt aneinander. Unten klebst du jeweils einen Eisstiel am Papier



fest. Daran kannst du den Fächer festhalten und auf- und zuklappen.

Wichtig: Warte bis der Kleber gut getrocknet ist, bevor der Fächer wild umher gewedelt wird.

Viel Spaß beim Basteln!

Quelle: <https://www.hallo-eltern.de/basteln/basteln-mit-kindern-sommer/>

Kreative Draußen-Spiele für den Frühling

Wald/Garten-Memory

Für einen oder mehrere Spieler.

So geht's:

Du suchst in einem Waldstück oder im Garten nach einigen Gegenständen: Moos, Blätter, Steine, etc. Diese werden dann vor dem Kind ausgebreitet – es muss sich die Gegenstände merken und diese dann selbst suchen. Spielen mehrere Kinder, gewinnt das Kind, das am schnellsten alle Gegenstände gefunden hat.

Bildhauer, Modell und Statue

Für 3 Spieler

So wird gespielt:

Jedes Kind bekommt eine Rolle – einer ist der Bildhauer, einer das Modell und einer die Statue. Der Statue und dem Bildhauer werden die Augen verbunden. Jetzt sucht sich das Modell eine Position aus und stellt sich so hin – je verrückter, desto besser. Der Bildhauer tastet jetzt die Position des Modells ab und muss dann die Statue in dieselbe Position bringen. Spielen mehr Kinder, dürfen sie zuschauen (und mitlachen) – nach der Runde werden dann die Rollen getauscht.

Katze und Maus

Gruppenspiel!

So wird gespielt:

Ein Kind ist die Katze – alle anderen sind die Mäuse. Jetzt stellen sich die Mäuse auf einer Seite des Spielfeldes auf. Die Katze steht auf der anderen Seite. Die Katze überlegt sich eine Kategorie – zum Beispiel Tiere. Jede Maus überlegt sich jetzt ein Tier. Es darf sich kein Tier doppeln. Jetzt ruft die Katze „Denk die Maus an...“ und nennt ein Wort der Kategorie (z.B. Hund) – hat eine Maus dieses Wort, muss sie das „Mauseloch“ verlassen und zu einem vorher abgemachten Punkt laufen – und dann wieder zum Mauseloch. Sieht die Katze, dass eine Maus das Loch verlassen hat, rennt auch dieses Kind zum abgemachten Punkt und zurück zu seinem „Haus“. Das Kind, das zuerst wieder an seiner Startposition ankommt, ruft „Katze“ oder „Maus“.

Gewinnt die Katze, ist die Runde vorbei und eine neue Katze wird bestimmt. Gewinnt die Maus, muss die Katze ein neues Wort der Kategorie nennen – ist die Katze schon gegen alle Mäuse gelaufen, wird eine neue Kategorie gewählt oder eine neue Katze bestimmt.

Viel Spaß beim Spielen!

Quelle: <https://www.hallo-eltern.de/kind/spiele-fuer-draussen/>



Geschichte - Geschichten - Gschichtla

Pfarrer Joseph Hupfer - Eine Kurzbiografie

Joseph Hupfer wurde am 3. Mai 1869 in Pressath als Sohn des Schmiedemeisters Georg Hupfer und dessen Ehefrau Johanna Theresia, geb. Mühlmaier, geboren. Am 16. Mai 1895 empfing Joseph Hupfer im Regensburger Dom aus der Hand des Bischofs Ignatius von Senestrey die Priesterweihe und trat anschließend seinen Dienst als Kaplan in der Fichtelgebirgsparrei Ebnath an. Als sein Vorgesetzter Pfarrer Robert Schrickler am 22. Mai 1900 starb, wurde er zum Pfarrprovisor ernannt.

1. September 1900: Josef Hupfer wird Pfarrer in Ebnath. Bei seinem Amtsantritt zählt die Pfarrei 22 Ortschaften mit etwa 5000 Gläubigen. Das Gebiet reicht von Schurbach, Schwarzenreuth, Neusorg über Brand, Mehlmeisel bis nach Warmensteinach. Die feierliche Installation von Josef Hupfer als Pfarrer erfolgte am 7. Oktober 1900. 29. November 1901: Pfarrer Josef Hupfer plant den Neubau einer Orgel, da „das ganz alte Werk, mit gekürzter Tastatur und Pedal“ das „auch sonst nicht mehr den Anforderungen genügt“. Man geht zunächst behutsam vor und lässt scheinbar die Katze noch nicht ganz aus dem Sack. Vorschriftsmäßig informiert man (Pfarrer und Kirchenverwaltung) das Bischöfliche Ordinariat, das auch nichts gegen einen „Umbau“ einzuwenden hat.

11. Juni 1916: Zum Dekan des Kapitels Wunsiedel wurde von den Kapitularen der Hochw. Herr Pfarrer Josef Hupfer von Ebnath gewählt und vom Hochw. bischöflichen Ordinariat bestätigt. 16.06.1920: 25-jähriges Priesterjubiläum von Joseph Hupfer, Pfarrer und Dechant in Ebnath. 7. März 1926: Unter der bewährten Leitung des Herrn geistlichen Rates Hupfer fand ein Wohltätigkeitskonzert zum Besten der hiesigen katholischen Pfarrkirche statt.

4. November 1930 (Ebnath): (35 Jahre Priester.) Wohl eines der markantesten Dörfer des Fichtelnaabtales ist Ebnath. Man erkennt es von weither an seiner alten Kirche mit ihrem weißen Kuppelturm, welcher die Häuser des Marktes stark überragt. Seit fast einem Jahrhundert wirkten in diesem Gotteshause nur drei Pfarrer. Der letzte Pfarrer, Dechant, Schuldekan und Geistl. Rat Josef Hupfer amtierte allein bereits das dreißigste Jahr hier. Schon in jungen Jahren, nach kurzer Zeit als Kooperator wurde er von dem Gutsherren von Ebnath, dem Grafen von und zu Castell, für den Pfarrherrnposten vorgeschlagen und von der bischöflichen Behörde auch berufen. Er ist eine bekannte Persönlichkeit im Fichtelgebirge und allseits beliebt. Groß war einst sein Machtbereich: Nagel, Mühlbühl und Reichenbach, Brand und Mehlmeisel und Neusorg gehörten zur Pfarrei Ebnath.

Dem Wanderer unserer Berge ist Herr Geistl. Rat sicher auch nicht unbekannt. Verfaßte er doch ein wunderschönes Fichtelgebirgslied: „Ich bin gewandert weit umher auf Gottes schöner Erden,“ das kein Geringerer als Simon Breu vertont hat. Es wird vor allen Dingen in der südlichen Fichtelgebirgsgegend von Jung und Alt gesungen. Auf den Bergen zeigte er seine Anhänglichkeit an die Fichtelgebirgswelt durch herrliche Gedichte, die er in die Fremdenbücher, besonders im Kösseineunterkunftshaus, eintrug und mit „Baßonkel“ unterzeichnete. Er hat nämlich einen rollenden Baß! In der Zeitschrift des Fichtelgebirgsvereins hat er des öfteren schon herzerfrischende Arbeiten über das Fichtelnaabtal geschrieben.

23. Juni 1935: 40-jähriges Priesterjubiläum. Pfarrer Joseph Hupfer wird zum Ehrenbürger ernannt und erhält zum Jubiläum einen goldenen Kelch. Im Juli 1939 übergab Joseph Hupfer, inzwischen mit den Aufgaben eines Dekans betraut und Träger des Titels eines Bischöflichen Geistlichen Rates, die Pfarrei Ebnath an seinen Nachfolger Johann Leitl. Abschiedsamt von Pfr. Hupfer: Einen Monat später bezog er im neu erbauten Pfarrhof der Nachbargemeinde Brand, die seinerzeit noch zur Pfarrei Ebnath gehörte, seinen Altersruhesitz, wo er bereits ein knappes Jahr später nach nur vierzehntägigem Krankenlager am 22. Juni 1940 im Alter von 71 Jahren verstarb. Seine letzte Ruhestätte fand Joseph Hupfer im Priestergrab des Ebnather Friedhofs.



Pfr. Hupfer mit seinen Amtskollegen vor dem Kösseinehaus

Eröffnung des Pfarrer-Hupfer-Wegs

i

Der Fichtelgebirgsverein, Ortsgruppe Ebnath, lädt herzlich zur offiziellen Eröffnung des Pfarrer-Hupfer-Wegs am **Pfingstsonntag, den 28. Mai 2023 ein.**

Start zur Begehung des Hupfer-Weges: 9 Uhr, Marktplatz Ebnath. Selbstverständlich können die Besucher auch ab Kössain oder Hohenbrand zur Gruppe stoßen. Auf der Kösseine gibt es musikalische Unterhaltung.

Festakt um 11.30 Uhr, ökumenische Andacht um 15 Uhr am Kösseinekreuz, umrahmt von den „Jagdhornbläsern Hohes Fichtelgebirge“. Kinderbetreuung, Ausschank und Verpflegung an der Bergwachthütte.

Wir freuen uns auf rege Teilnahme!



Königsproklamation und Vereinsmeister

Grünlas.(soj) Nicole Wartinger heißt die neue Schützenkönigin des Schützenvereins „Freischütz Grünlas“. Mit einem 124,6 Teiler schaffte sie den bestplatziertesten Schuss mit der Luftpistole und löste damit die Vorjahressiegerin Kerstin Burkhart im Amt des Schützenkönigs ab. Ihr erster Ritter wurde Thomas Plannerer. Als zweiter Ritter steht ihr Michael Heindl zur Seite. Auch einen neuen Jugendkönig gab es zu ehren. Hier machte Magdalena Schmidt das Rennen und trat damit in die Fußstapfen von Fiona Heindl. Sie schaffte mit einem 230,8 Teiler den ersten Platz. Als Nächstplatzierte folgten ihr Amy Langsteiner und Sina Drechsler.

Zu einer der schönsten Veranstaltungen eines Schützenvereins konnte Vorsitzender Reinhold Schraml zum gemeinsamen Essen und der anschließenden Königsproklamation zahlreiche Mitglieder im vollbesetzten Aufenthaltsraum im Schützenhaus willkommen heißen. Sein Dank galt allen scheidenden Regenten für ihre ehrenvolle Ausübung ihres Amtes. Schraml zeigte sich erfreut, dass in diesem Jahr wieder viele Mitglieder am Wettbewerb teilgenommen haben. Schießleiter Bernd Bauer führte die Siegerehrung durch.

Bei der Vereinsmeisterschaft gab es folgende Sieger: Maria Pöllath (Jugend stehend), Amy Langsteiner (Jugend aufgelegt), Thomas Plannerer (Luftgewehr alle Klassen), Nicole Wartinger (Luftpistole alle Klassen), Maria Bauer (Luftpistole/Luftgewehr aufgelegt), Karl



Heinz Plannerer (Hobbyliga aufgelegt), Michael Nickl (Hobbyliga stehend), Leni Kopfmüller (Jungschützenpokal), Maria Bauer (Hobbypokal), Thomas Plannerer (Schützenpokal), Karl Heinz Plannerer (Silberscheibe), Sebastian Bauer (Ehrenscheibe). Jeder Teilnehmer erhielt einen Preis. Vorsitzender Reinhold Schraml bedankte sich bei Schießleiter Bernd Bauer für die Vorbereitung und Durchführung der Vereinsmeisterschaft und der Siegerehrung. In gemütlicher Runde ging die Königsproklamation der Grünlaser Schützen im Schützenhaus zu Ende.

Das Bild zeigt die neuen Schützenköniginnen bei der Siegerehrung: v.li. Schießleiter Bernd Bauer, Ritter Thomas Plannerer, Schützenkönigin Nicole Wartinger, Jugendkönigin Magdalena Schmidt, Ritter Michael Heindl, Vorsitzender Reinhold Schraml

Wachtelparadies in Ebnath

Ebnath.(soj) „Schwerpunkt unserer Haltung ist Tierwohl. Die Wachtis werden um ihrer selbst geliebt und nicht, weil sie Eier legen!“, mit diesen Worten empfängt Ramona Pöllath, die Besitzerin des Wachtelparadies Ebnath, unseren freien Mitarbeiter am Eingang zum „Paradies“. Dass diese Worte ernst gemeint sind, merkt der Besucher schnell, als Ramona Pöllath über ihre geliebten Tiere erzählt.

Das Wachtelparadies Ebnath entstand im Frühjahr 2018 mit der Idee, Eier zu konsumieren, die nichts mit dem Tierleid der Eier im Handel zu tun haben. „Wir fingen an, einen provisorischen Stall zu bauen und ließen die ersten Wachteln einziehen. Wir haben schnell gemerkt, dass zu einem sicheren Stall noch viel mehr gehört als ein Draht zum Schutz vor Fressfeinden und auch für den Winter wollten wir vorsorgen!, so Ramona Pöllath. Zeitnah wurde eine richtige Scheune mit entsprechendem Gehege gebaut. Zu diesem Zeitpunkt entstand der Name „Wachtelparadies Ebnath“, da dadurch die runden Fellknäule wirklich ein wunderschönes, paradiesisches Leben bekamen.

Wert legt Ramona Pöllath auf ausgesuchtes, sehr abwechslungsreiches Wachtelfutter mit viel Mineralien, Vitaminen und transparenter Herkunft. Dazu gehören unter anderem viel Frischfutter, tägliche Kräuter-, Vitamin- und Mineraliennapfe. Aber auch vorbeugende Maßnahmen zur Wachtelgesundheit sind sehr wichtig.

Wie Ramona Pöllath weiter erzählte, werden bei ihr keine Tiere getötet. Sie werden liebevoll gepflegt, bei Unklarheiten über eventuelle Krankheiten werden Heilpraktiker oder Tierärzte zu Rate gezogen. Zudem darf sich der Tierbestand, der momentan aus dem Hahn Ron und 20 Damen besteht, über tägliche Schmuseinheiten freuen. Das Gehege ist sehr groß, viele natürliche Versteckmöglichkeiten, regelmäßige Bepflanzung und Pflege der Einrichtung, auch das erklärt Ramona Pöllath ist wichtig zum Thema artgerechte Haltung.

Da das Tierwohl bei Ramona Pöllath an erster Stelle steht, hofft sie, noch viel mehr Wachtelbesitzer zu erreichen, um mit diesen, u.a. via Instagram, in Kommunikation treten zu können. Die Wachteln in Ebnath leben tatsächlich in einem wunderschönen Paradies.



HOWA

Land- & Forsttechnik GmbH

Nachhaltigkeit?
Bei uns schon immer eine
Selbstverständlichkeit!
Lange Lebensdauer Ihrer Maschinen durch
Qualität – Wartung – Reparatur



Bayreuther Str. 12
95700 Neusorg

Tel: 09234/8159
Fax: 09234/8259
www.howa-neusorg.de
E-mail: info@howa-neusorg.de










TECHNIK PROFI
Kompetent. Sympathisch. Nah.



ELEKTRO Nickl
Inh. Waltraud Nickl
Brander Straße 18 & 20
95683 EBNATH
☎ 09234 – 222
📠 09234 - 8191












Unsere Leistungen :

- **Elektroinstallation**
- **Sicherheitsüberprüfung und Reparatur elektrischer Anlagen**
- **Installation und Reparatur von Antennenanlagen**
- **Verkauf mit Fachberatung von Unterhaltungselektronik und Hausgeräten**
- **Liefer- und Montageservice**
- **Umweltgerechte Entsorgung von Altgeräten**
- **Reparaturfachwerkstatt für Unterhaltungselektronik und Hausgeräte**
- **Energieeffizienz-Beratung**

Das Elektro-Nickl-Team wünscht allen ein frohes Pfingstfest.

www.IQ-elektro-nickl.de

📧 elektro-nickl@t-online.de

MITARBEITER (M/W/D) GESUCHT
(Voll-/Teilzeit)

DIENT DEN LEBENDEN - EHRE DEN TOTEN

Seit 1989 sind wir nach diesen Grundsätzen für die Hinterbliebenen tätig.

UNSERE LEISTUNGEN:

- Alle Bestattungsarten
- Blumenschmuck
- Überführungen
- Bestattungsvorsorge
- Erledigung aller amtlicher und kirchlicher Meldungen
- Sozialbestattungen
- Trauerdrucksachen
- Dauergabpflege
- Grabeinfassungen auf Zeit



ESTATTUNGEN

Becher

EBNATH

Wir sind jederzeit für Sie da!

☎ 09234 6247

Richard Becher • Bahnhofstr. 32 • 95683 Ebnath
www.becher-bestattung.de

Kreative Muttertagsgeschenke

Ebnath.(soj) Auf abwechslungsreiche Gruppenstunden können sich die Kinder freuen, die bei den Kolibris, der Jugendgruppe der Kolpingfamilie, aktiv teilnehmen. Diesmal stand unter der Leitung von Hannah Schmelber, Sophia Käs und Sina Drechsler das Basteln von Geschenken für alle Mütter und Väter zu den bevorstehenden Mutter- und Vatertagen auf dem Programm. Was die Kinder für ihre Eltern gebastelt haben, soll bis zur Übergabe ihr Geheimnis bleiben. Weiter standen auf dem Programm verschiedene Spiele wie Versteckenspiel oder eine Reise nach Jerusalem. Viel zu schnell verging

für die 12 Mädchen der Nachmittag. Am Ende der Gruppenstunde erhielt noch jedes Mädchen ein Ostergeschenk.



Ostereiersuche in der Selingau

Ebnath.(soj) Trotz widriger Witterungsverhältnisse war die erstmalig durchgeführte Ostereiersuche des Fördervereins Freibad Ebnath ein voller Erfolg. In der Selingau war am Nachmittag des Palmsonntags der Eingangsbereich österlich geschmückt und im Bereich der Spielgeräte waren zahlreiche Eier versteckt. Diese wurden von den anwesenden Kindern gesucht, gesammelt und dann gegen eine Osterüberraschungstüte eingetauscht. In kürzester Zeit waren die vorbereiteten Tüten vergriffen.

Die gesamte Suchaktion wurde von Sandra Serfling geplant, vorbereitet und durchgeführt.

Auch der Kiosk des Freibades war geöffnet und so konnten die Eltern mit ihren Kindern warme und gekühlte Getränke sowie Kaffee und Kuchen und auch Pommes Frites genießen.



Altkleidersammlung Kolping

Ebnath.(soj) Die Kolpingfamilie hat letztes Wochenende wieder ihre traditionelle Altkleider- und Schuh-sammlung abgehalten. Mit einem Anhänger der Firma Wartinger, dem Gemeindefahrzeug und einigen privaten Autos sammelten die Kolpingmitglieder einen ganzen LKW voll mit Altkleidern. Bei den Sammlern waren alle Altersgruppen der Organisation vertreten. Stellvertreter der Vorsitzenden Hubert Knott dankte allen, die Fahrzeuge zur Verfügung gestellt haben. Sein Dank galt auch der Bevölkerung für die Bereitstellung der Ware. Der Erlös wird wieder für soziale Projekte verwendet.

Nach getaner Arbeit schmeckte die gemeinsame Brotzeit bei Hubert Knott besonders gut.



Palmprozession in Ebnath

Ebnath.(soj) Mit der Weihe der Palmzweige auf dem neugestalteten Marktplatz begannen in der Pfarrei St. Ägidius die Feierlichkeiten zum Palmsonntag. Dazu trafen sich vor dem Sonntagsgottesdienst die Kommunionkinder mit bunt geschmückten Palmzweigen sowie viele weitere Gläubige, um ihre mitgebrachten Zweige von Pfarrer Pater Anish George weihen zu lassen. Anschließend zog die Palmprozession angeführt von der Fichtelgebirgskapelle Ebnath unter Leitung von Johannes Prechtel durch die Straßen zur Kirche. Die Feuerwehr regelte für diesen Zeitraum den Verkehr. In der Pfarrkirche feierten anschließend zahlreiche Gläubige den Fest-

gottesdienst. Umrahmt wurde dieser musikalisch von Alexander Hecht an der Orgel. Der Kirchenchor stimmte die Gläubigen auf die bevorstehende Karwoche und das Osterfest ein.



GUTACHTER AM STEINWALD

Kfz-Schaden- und Wertgutachten

Eisersdorf 18
95478 Kemnath

Mobil: 0151-50707214
Mail: mail@gutachter-am-steinwald.de
Web: www.gutachter-am-steinwald.de



Wir sind für Sie da!

Sie benötigen Unterstützung zuhause?

Ob in der Grundpflege, Behandlungspflege, Betreuung oder auch hauswirtschaftlichen Versorgung – das Team des Krankenpflegevereins hilft und unterstützt Sie gerne.

Für Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung!

Krankenpflegeverein e.V.
Kirchplatz 6, 95697 Nagel

Tel.: 0 92 36 / 3 07
24 Std erreichbar

Wir sind zuständig für die Orte
Ebnath, Brand und Nagel.

zuhause pflegen. helfen. beraten.

Nur eine Kirche, die wachsen will, hat eine Zukunft



Ebnath.(soj) Der Pfarrgemeinderatssprecher der Pfarrei Sankt Ägidius Ebnath, Sebastian Wolf, konnte zur diesjährigen Pfarrversammlung nach längerer Coronapause wieder zahlreiche Pfarrangehörige im großen Saal des Pfarrgemeindehauses willkommen heißen. Darunter auch Bürgermeister Wolfgang Söllner, der sich in seinem Grußwort zunächst für die ausgezeichnete Zusammenarbeit zwischen Gemeinde und Pfarrei bedankte. Der Pfarrgemeinderatssprecher ging anschließend auf die momentanen Probleme der katholischen Kirche ein. Es seien immer noch viele Kirchengänger zu verzeichnen, auch gehe die Zahl der Kirchenbesucher immer weiter zurück. Die letzte Kirchenstatistik, giesse dazu noch weiteres Öl ins Feuer. Darin steht, dass nur 4,3 Prozent der Katholiken in den Gottesdienst gehen. In der dazugehörigen Pressemitteilung heißt es vom Vorsitzenden der Deutschen Bischofskonferenz Georg Bätzing, man müsse sich „von der Vorstellung verabschie-

den, dass die Kirchen wieder voller werden oder die Zahl der Gläubigen wieder steigt“. „Welche Ausstrahlung hat eine Gemeinschaft, die davon ausgeht, ohnehin immer kleiner zu werden und sich damit abgefunden zu haben scheint?“, fragt sich der Pfarrgemeinderatssprecher. Die Pfarrei Ebnath bemühe sich aber mit vielen Aktionen, dass die Pfarrei lebendig ist und bleibt, was er anhand eines kleinen Rückblicks auf das letzte Jahr aufzeigte. Dabei nannte er unter anderem die Einkehrtage, die Erstkommunion und Firmung, die traditionellen Bitttage, die Pfarrwallfahrt, die Fronleichnamprozession, das Pfarrfest und die zahlreichen Gottesdienste, darunter die gut besuchten Familiengottesdienste. Er bedankte sich bei Pfarrer Anish George für dessen unermüdeten Einsatz in der Pfarrei, bei Kirchenpfleger Stefan Kausler mit seiner Kirchenverwaltung, beim Pfarrgemeinderat und allen weiteren ehrenamtlichen Helfern, die dazu beitragen, die Pfarrei Ebnath lebendig zu erhalten. Anschließend ging Kirchenpfleger Stefan Kausler auf die finanzielle Situation der Pfarrei ein und führte die wichtigsten Zahlen der letzten beiden Jahre auf. Er bedankte sich ebenfalls bei Pfarrer Pater Anish George für dessen Wirken in der Pfarrei und dankte dem anwesenden Bürgermeister Wolfgang Söllner für die gute Zusammenarbeit. Sein Dank galt auch der Kirchenverwaltung, deren Mitglieder sich immer wieder mit sehr viel Engagement in der Pfarrei hilfsbereit zeigten. Pfarrer Pater Anish George erinnerte in seinem Grußwort daran, dass er nun fast genau zehn Jahre in der Pfarrei Ebnath wirken durfte. Er sei stolz darauf, dass er in einer Pfarrgemeinde mit vielen engagierten Gremien, Gruppen und Pfarrangehörigen wirken dürfe. Er sei deshalb ein zufriedener und stolzer Ebnather Pfarrer. Er erwähnte aber auch, dass die katholische Kirche vor großen Herausforderungen stehe. Gerade in einer so schwierigen Zeit gelte es, zusammen zu halten: „Gemeinsam sind wir unterwegs und gemeinsam sind wir auch stark“, so der Geistliche. Michael Knott zeigte Bilder von den Geschehnissen der letzten beiden Jahre in der Pfarrei. Anschließend beantwortete Pfarrer Pater Anish George noch einige Fragen der anwesenden Pfarrangehörigen auch bezüglich der aktuellen pastoralen Planung. Mit einem Gebet und den Segen durch den Geistlichen endete die diesjährige Pfarrversammlung.



Backofenfest am 02.07.2023 in Hermannsreuth

ab 12:00 Uhr
Sau vom Grill
mit Spatzen
und Kraut



ab 14:00 Uhr
Hamburger

Für unsere kleinen Gäste sorgen ab 14:30 Uhr
Lusi und Fussl für Stimmung

Unsere ländlichen Spezialitäten:

frisches Bauernbrot, Käsebröte
Kaffee + Kuchen, Fischsemmeln, Steckerlfisch,
Bauernplatte, Steaks + Bratwürste.

Es lädt herzlich ein eure
Dorfgemeinschaft Hermannsreuth e.V.

Ausgewählte
Getränkemarken

- Plassenburg Fruchtsäfte
- Vitalmalz
- Kondrauer
- Frankenbrunnen
- Adelholzer
- EKU
- Mönchshof
- Kulmbacher
- Trassel-Bräu
- Ahornberger
- Libella
- Leikeim
- Scherdel
- Moosbacher
- Paulaner
- Warsteiner
- Coca-Cola
- Deit
- Spezi ist Spitze
- Rhön Sprudel
- mit Zweitmarke Alaska
- König Otto Sprudel
- Volvic
- Nothhaft
- Tucher
- Erdinger
- Beck's
- Kuchbauer
- Bad Brambacher
- Maisel
- Löwenbräu
- Kapuziner
- Höllen Sprudel

Getränkemarkt Philipp Neusorg

AN DER POINT 2A
95700 NEUSORG
Telefon 09234 8235

Der etwas andere Getränkemarkt ...
... bei mir brauchen Sie keine schweren Kästen schleppen!
gerne stellen wir Ihnen die gekauften Kästen
in den Kofferraum!

EKU
Hell oder Pils
Kasten 20 Flaschen á 0,5 ltr.
Pfand pro Kasten 3,10 €

~~12,99 €~~ **11,99 €**

Rhön Fruchtschorlen
versch. Sorten
Kasten 12 Flaschen á 0,75 ltr.
Pfand pro Kasten 3,30 €

~~9,99 €~~ **8,49 €**

Angebote gültig vom 05.06.2023 – 10.06.2023

Volkshochschule – Außenstelle Ebnath

„Bio bewegt“: Wanderung im Westen der Öko-Modellregion Steinwald (22-A2203)

ab Sa. 01.07.2023, 8.30 Uhr, Ebnath, Rathaus

Schriftliche, telefonische oder Online-Anmeldung unter:

Volkshochschule Tirschenreuth
St.-Peter-Str. 33, 95643 Tirschenreuth
Tel.: 09631 88-205
Fax: 09631 88-306
e-Mail: vhs@tirschenreuth.de
Internet: www.vhs-tirschenreuth.de



Land - und Forstwirtschaftliche Dienstleistungen

Holzeinschlag - Landschaftspflege -
Freischneidearbeiten - Minibaggerverleih

Jochen Filberth
Landwirtschaftsmeister

Kösseinestraße 9
95683 Ebnath/Bayern
Mobil: 0160/94658587 Mail: jochen.filberth@googlemail.com

Pizzeria Italia

Witzlasreuther Weg 1 · 95683 Ebnath
09234 97 444 50

Besuchen Sie uns auf: www.ebnath.de und www.gewerbeverein-ebnath.de !

couchliebe.

Dein Sofa nach Wunsch



kellner
möbelhaus &
schreinerei

LOCKER, LUFTIG,
LEICHT.

Polstergarnitur KS23 Jade

Bezug: Stoff Kira ecru PG 20, Fuß: W010-M01, Sitz F2-mittel, Belastbarkeit: ca. 120 kg/Sitz, Sitzhöhe: ca. 45 cm, Sitztiefe: ca. 55 cm, Breite Armlehne: ca. 19 cm, Hauptfarbe/-Material: Ecru, Stoff, Füße, Beine, Gestell: Schwarz, Metall, Rückenlehne: Gummigurte, Kaltschaum, Sitz: Diolenwattenabdeckung, Federkern, Stahlwellenfeder, Material Untergestell: Holz, Rücken bezogen: Nein, Maße 3-Sitzer ca. B 216 cm x T 96 cm x H 90 cm, Maße 2,5-Sitzer ca. ca. B 188 cm x T 96 cm x H 90 cm

Preis ohne Funktionen und Deko. In vielen weiteren Zusammenstellungen/Größen/Farben erhältlich.

2,5-Sitzer KS23 Jade ab

1699.-

Vollservicepreis

3-Sitzer KS23 Jade ab

1799.-

Vollservicepreis

wohnen. leben. ich sein.

Möbel Kellner GmbH
95683 Ebnath
Neusorger Str. 12-14
Telefon: 09234 / 487
moebel@moebel-kellner.de
www.moebel-kellner.de

Unsere Öffnungszeiten:
Di - Fr: 8:30 - 12:00 Uhr
13:00 - 18:00 Uhr
Sa: 8:30 - 14:00 Uhr
Do + Fr: nach tel. Vereinbarung bis 20:00 Uhr
montags geschlossen

